641

F-moll

Ta - ge sind ver - gan - gen, uns - re Freun - de heut, sind zu uns ge - kom - men,
Wie viel Ta - ge wirst du hier noch tra - gen Leid? Wie viel Ta - ge wirst du
Es gibt bö - se Men - schen, doch du blei - be gut! Brin - ge die - sen See - len

wel - che gro - ße Freud! So ver - gehn die Ta - ge, a - ber Got - tes - wort
ste - hen noch im Streit? Kom - me doch zum Hei - land, fol - ge Je - sus Christ,
Wär - me, fri - schen Mut, dann wirst du auch se - hen Blu - men auf dem Pfad,

wol - len wir jetzt hö - ren auch an die - sem Ort.
kämp - fe stets und le - ge ab, was bö - se ist.
nie ver - giss er - zäh - len al - len von der Gnad.

Und dann kehrt der Früh - ling wie - der zu - rück dro - ben bei dem Hei - land,

o wel - ches Glück, Zeit und Jah - re zäh - len wir ja dort nicht dro - ben im ew - gen

1.

Licht.

2.

wir ja dort nicht dro - ben im ew - gen Licht.